



Gesundheit & Soziales
Fachmann/-frau für Rehatechnik VSK
Fachmann/-frau für Rehatechnik
mit eidg. Fachausweis

In Kooperation mit:

SWISS MEDTECH 

Bildungszentrum **feusi**

Liebe Leserin, lieber Leser

Es freut mich sehr, dass Sie sich für die Lehrgänge des Feusi Bildungszentrums interessieren. Als innovatives und inhabergeführtes Familienunternehmen widmen wir uns seit 70 Jahren ausschliesslich der Aus- und Weiterbildung unserer Kundinnen und Kunden.

Dank unserer Unabhängigkeit, unseren hochqualifizierten und praxisorientierten Mitarbeitenden sowie der hohen Weiterempfehlungsquote von durchschnittlich über 93% haben wir eine führende Stellung im Bildungsmarkt. Unser Bestreben ist es, uns auch in Zukunft mit individuellen Bildungslösungen zu profilieren.

Gemäss unseren Kundinnen und Kunden sprechen unter anderem folgende Argumente für eine Weiterbildung am Feusi Bildungszentrum Bern:

- Hohe Erfolgsquoten
- Zusammenarbeit mit Berufsverbänden und namhaften Unternehmungen
- Hoher Praxisbezug
- Standort der Schule direkt am S-Bahnhof Bern-Wankdorf und an der Autobahnausfahrt Bern-Wankdorf
- Parkhaus und Cafeteria im Haus
- Attraktive, auf die Bedürfnisse der Studierenden angepasste Unterrichtszeiten

Auf www.feusi.ch finden Sie alles über unsere aktuellen Angebote.

Dürfen wir Sie persönlich beraten?

Freundliche Grüsse



Ihre Sandra von May-Granelli
Vorsitzende der Geschäftsleitung

Inhaltsverzeichnis

Herzlich willkommen	5
Weiterbildung für einen vielfältigen Beruf	6
Fachmann/-frau für Rehathechnik	7
Swiss Medtech – Für eine starke Schweizer Medizintechnik	9
Bildungsangebote am Feusi Bildungszentrum	10
Das Feusi Bildungszentrum	11



Herzlich willkommen

Sie interessieren sich für eine Weiterbildung an unserer Schule. Darüber freue ich mich sehr.

Unsere Lehrgänge basieren auf bewährten, teils modularen Ausbildungsmodellen. Diese lassen einen flexiblen und individualisierten Ausbildungsverlauf zu, sodass die schulischen Herausforderungen optimal mit Beruf, Familie und Freizeit vereinbar sind. Aufgrund der Anerkennung als Höhere Fachschule Wirtschaft führen wir einerseits Diplom- und Nachdiplomstudiengänge und bereiten andererseits unsere Studierenden auf eidgenössische Prüfungen vor.

Erfahrene Dozentinnen und Dozenten aus der Berufswelt unterrichten mit grossem Engagement und Freude. Sie legen Wert auf praxisnahe, aktualitätsbezogene Vermittlung der Lerninhalte; so werden auch Situationen aus dem Berufsalltag im Unterricht thematisiert. Nebst einer guten Betreuung ist der Ausbildungserfolg unser oberstes Ziel; wir freuen uns, dass regelmässig über 90 % unserer Studierenden ihre Ausbildung erfolgreich absolvieren.

Der Lehrgang «Fachmann/-frau für Rehattechnik» wurde in Kooperation mit Swiss Medtech gezielt auf das besondere Tätigkeitsfeld in der Berufswelt entwickelt. Nebst dem Vermitteln der umfassenden theoretischen Fachinhalte ist der Lehrgang besonders stark durch einen hohen Praxisbezug geprägt. Aus diesem Grund finden viele Unterrichtseinheiten in Spezialkliniken statt.

Ich freue mich, Sie im Rahmen Ihrer Weiterbildung zu unterstützen.

Freundliche Grüsse



Lukas Kmoch, Leiter Weiterbildung

Weiterbildung für einen vielfältigen Beruf

Die Mitglieder der Fachgruppe Rehabilitation von Swiss Medtech engagieren sich für die Wiedereingliederung von Betroffenen ins berufliche und gesellschaftliche Leben. Die Kundinnen und Kunden sind von Krankheit und/oder Unfall betroffene Menschen sowie Institutionen in den Bereichen Pflege, Technik und Therapie.

Swiss Medtech hat dem Feusi Bildungszentrum zur Erreichung seiner Ziele im Herbst 2003 den Auftrag erteilt, eine fachlich hochstehende, moderne und berufsbegleitende Ausbildung für den Bereich Rehabilitation auszuarbeiten und anzubieten. Die Weiterbildung führt zum Titel «Fachmann/-frau für Rehathechnik mit eidg. Fachausweis».

Eine wichtige Voraussetzung für die Ausübung dieses Berufs ist der, zusammen mit Swiss Medtech entwickelte, eidgenössisch anerkannte Lehrgang «Fachmann/-frau für Rehathechnik». Damit erhalten nicht nur Mitarbeiter/-innen aus der Branche und dem Gesundheitswesen, sondern auch Quereinsteiger/-innen eine fundierte theoretische und praxisbezogene Schulung. Diese ermöglicht beispielsweise Mechanikern/-innen und Elektrikern/-innen ebenso wie Ergotherapeuten/-innen und Apothekern/-innen, ihre technisch-handwerkliche, medizinische oder kaufmännische Grundausbildung um die nötigen gesundheitlichen, rechtlichen sowie produktspezifischen Kenntnisse und Beratungskompetenzen rund um die Hilfsmittelversorgung zu erweitern.

Diese Weiterbildung ermöglicht den Studierenden, ihr Wissen und das branchentechnisch notwendige Know-how zu erweitern und zu konsolidieren. Insbesondere erlangen die Absolventinnen und Absolventen spezifisches Wissen in der Hilfsmittelversorgung. Die kontinuierliche und nachhaltige Weiterentwicklung der Erfahrungswerte im Bereich der Rehabilitation ist für den Berufsstand von grösster Bedeutung. Sie ist Garant für den Auf- und Ausbau des Ansehens und Stellenwertes des Fachpersonals und der Reha-Branche im Gesundheitsnetzwerk.

So begleitet der Fachmann/die Fachfrau für Rehathechnik die Kundinnen und Kunden bei der Auswahl, Anwendung und Anpassung des benötigten Hilfsmittels, stellt die Kontakte zu den Kostenträgern (wie Sozialversicherungen, SUVA etc.) her und hilft den Betroffenen, sich in der jeweiligen Situation zurechtzufinden.

Fachmann/-frau für Rehatechnik

Ziele

Als Absolvent/-in der Ausbildung zum Fachmann / zur Fachfrau für Rehatechnik Swiss Medtech

- ergänzen Sie Ihre technische, medizinische, kaufmännische oder handwerkliche Grundausbildung mit fundierten gesundheitsrechtlichen, versorgungstechnischen und beraterischen Grundlagen und Fähigkeiten;
- eignen Sie sich das Wissen und Können an, damit Sie im Fachhandel (Kundenkontakt) spezifisch die Bedürfnisse und Interessen der betroffenen Menschen berücksichtigen können;
- erwerben Sie das notwendige Wissen, damit Sie bei der Beratung individuelle Lösungen einbringen können;
- lernen Sie, Ihre Ideen, Dienstleistungen oder Produkte überzeugend zu präsentieren und anzubieten;
- können Sie gezielt gegenüber allen Beteiligten sowie Mitverantwortlichen die medizinisch notwendige Versorgung begründen und erfüllen die formalen Kriterien.

Zielgruppe

Die Ausbildung richtet sich an interessierte Personen, die im Bereich der Rehabilitation tätig sind oder ihre berufliche Laufbahn spezifisch auf diesen Bereich ausrichten wollen. Dabei vertiefen und ergänzen sie ihr Wissen und können damit den sich ständig verändernden Ansprüchen und Erwartungen ihrer Arbeitgeber und Leistungsempfänger gerecht werden.

Unterricht

Drei Unterrichtstage pro Ausbildungsmonat (einmal Freitag/Samstag und einmal Samstag, jeweils ganztags, Ausnahmen im 3. Trimester); die Monate Juli und August sind unterrichtsfrei. Das definierte Ziel ist die Aufrechterhaltung einer qualitativ hochstehenden wirtschaftlichen und sozialverträglichen medizinischen sowie pflegerischen Versorgung.

Das Feusi Bildungszentrum bekennt sich zum Leistungsprinzip und bietet dafür eine lernfreundliche und motivierende Atmosphäre. Die Arbeiten der Absolventinnen und Absolventen werden regelmässig kontrolliert und beurteilt.

Trimester	Dauer	Durchführungsort
1. Trimester	Mai/Juni und September/Oktober	Max-Daetwyler-Platz 1, Bern
2. Trimester	Oktober – Januar	Max-Daetwyler-Platz 1, Bern
3. Trimester	Januar – April	Hilfsmittel- und Therapiezentren

Inhalt

Folgende Bereiche werden praxisnah geschult und gefördert:

Grundlagen	Inhalte	Lektionen
Grundlagen I + II	Die biologischen/medizinischen Grundlagen I umfassen Inhalte aus Anatomie, Physiologie, Neurologie, Pädiatrie, Geriatrie, Krankenpflege, erste Hilfe im Behindertenbereich, Hilfsmittelversorgung im Alter und einen Hausbesuch «Wohnen mit Einschränkungen».	ca. 150
	Die Grundlagen II beinhalten Versicherungswesen inkl. versicherte Hilfsmittel sowie Rollstuhlarifvertrag, Materialkunde, Verbindungstechnik, Statik, Dynamik, Elektrotechnik, Elektrorollstühle und die Themenbereiche Freizeit und Sport.	
Grundlagen III	Im letzten Trimester werden die Produktkenntnisse erweitert sowie die versorgungstechnischen Möglichkeiten und Grenzen behinderungs- resp. krankheitsspezifisch aufgezeigt.	ca. 100

Zulassungsbedingungen

Lehrgang

Aufgenommen werden interessierte Personen mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung oder einem Hochschulabschluss. Praxiserfahrung im technischen, medizinischen, administrativen und/oder handwerklichen Bereich erleichtert den Einstieg und das Absolvieren der branchenspezifischen Weiterbildung.

Eidg. Berufsprüfung

Als Zulassungsbedingung für die eidg. Berufsprüfung gelten drei bestandene Modulabschlüsse inkl. einschlägiger Berufserfahrung. Die Termine der Berufsprüfung (eidg. Fachausweis) werden vom Branchenverband Swiss Medtech festgelegt.

Abschluss

Die bestandene Weiterbildung wird mit dem Feusi Diplom «Fachmann/-frau für Rehatechnik» abgeschlossen. Die absolvierten Modulabschlüsse dienen gleichzeitig zur Vorbereitung auf die Berufsprüfung «Fachmann/-frau für Rehatechnik mit eidg. Fachausweis», welche von Swiss Medtech ausgeschrieben und durchgeführt wird. Wir sind vom VSK zertifiziert und dürfen erfolgreichen Absolventen/-innen zusätzlich das Verbandsdiplom der Schweizerischen Kaderschulen (VSK) überreichen.

Kosten

Bitte entnehmen Sie die aktuellen Preise auf www.feusi.ch bei den entsprechenden Lehrgängen unter Kosten. Preisänderungen und weitere Anpassungen sind vorbehalten.

Swiss Medtech – Für eine starke Schweizer Medizintechnik

Ob Spritze, Implantat, MRI oder Rollstuhl – die Medizintechnik ist Grundlage für eine erstklassige medizinische Versorgung. Mehr als 500 000 Produkte sind Alltag in Spitälern, Arztpraxen und in der Rehabilitation sowie in der Pflege.

Swiss Medtech ist der Verband der Schweizer Medizintechnikindustrie und vertritt mehr als 700 Unternehmen. Mit einer Exportquote von über 70 Prozent, einem Beitrag von 16,4 Prozent zur positiven Handelsbilanz der Schweiz sowie mehr als 63 000 Beschäftigten ist die Medtech-Branche von grosser volkswirtschaftlicher Bedeutung. Der Verband engagiert sich für ein Umfeld, das Innovationen fördert, Neugründungen begünstigt und die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen stärkt.

Zu diesem Zweck bringt Swiss Medtech die gemeinsamen Interessen seiner Mitglieder aktiv in die wirtschafts- und gesundheitspolitischen Entscheidungsprozesse ein, fördert die Vernetzung innerhalb der Branche und zu relevanten Akteuren. Der Verband arbeitet eng mit seinen Mitgliedern zusammen, orientiert sie über wesentliche Entwicklungen, unterstützt sie bei regulatorischen Herausforderungen und berät sie zu rechtlichen resp. tariflichen Fragen. Mit den zahlreichen Fachgruppen stehen den Mitgliedern spezialisierte Netzwerke und zusätzliches Fachwissen zur Verfügung.

In der Swiss Medtech Fachgruppe Rehabilitation setzen sich Unternehmen für die Wiedereingliederung der von Krankheit und/oder Unfall betroffenen Menschen in das berufliche sowie gesellschaftliche Leben ein. Zur laufenden Optimierung der Reha-Leistungen macht sich die Fachgruppe für attraktive Rahmenbedingungen mit Fokus auf die individuelle und bedürfnisgerechte Versorgung Patienten/-innen stark. Themen wie Revision der Rollstuhltarife, pauschalisierte Vergütungskonzepte oder sicherer Transport stehen beispielhaft für die wachsende Komplexität und Regulierungsflut.

Mit dem eidgenössisch anerkannten Lehrgang «Fachmann/-frau für Rehathechnik» engagiert sich Swiss Medtech für eine, den steigenden Bedürfnissen und erhöhten Anforderungen angepasste Weiterbildung. Dies mit dem Ziel, eine hohe Professionalität der Mitarbeitenden im Bereich Rehabilitation sicherzustellen.

Bildungsangebote am Feusi Bildungszentrum

Kita – 10. Schuljahr

Die Bedürfnisse und Talente Ihres Kindes sind vielseitig und stehen im Zentrum unseres Angebots. Wir fördern die Entwicklung Ihres Kindes von der Kita über die Vorschule und den Kindergarten, die Primar-, und Sekundarstufe oder über das Brückenangebot 10. Schuljahr.

Berufsbildung

Die kaufmännische Ausbildung ist ein attraktiver Einstieg ins Berufsleben, Basis für eine erfolgreiche Laufbahn und zudem eine gefragte Nachholbildung. Unsere anerkannten Ausbildungsmodelle führen Sie zum Erfolg.

Maturitätsschulen

Mit der Maturität oder Berufsmaturität an unseren Maturitätsschulen steht Ihnen der Weg zu einem Universitäts- oder Fachhochschul-Studium offen. Ob Gymnasium, Berufsmaturität oder Passerelle – wir vermitteln Ihnen Kompetenzen und die Freude am Lernen.

Sportschulen

An unseren Sportschulen unterstützen wir Ihr Bestreben, sowohl in Leistungssport als auch in der Ausbildung Erfolge zu feiern. Die Individualität und Professionalität des Feusi-Angebots wird Sie überzeugen.

Weiterbildung

Unsere modularen Angebote ermöglichen Ihnen einen flexiblen, auf Sie zugeschnittenen Ausbildungsverlauf:

- Management School
- Human Resources School
- Marketing School
- Finance School
- Real Estate School
- Gesundheit & Soziales
- Handelsschule
- Höhere Fachschule Wirtschaft HFW

Private Hochschule Wirtschaft PHW Bern

Die Private Hochschule Wirtschaft PHW Bern ist die erste private Wirtschaftsfachhochschule (FH) im Schweizer Mittelland, in der Studiengänge wie Bachelor, Master und EMBA mit eidgenössisch anerkannten FH-Diplomen abgeschlossen werden können.

Lernerfolg | Berufs- und Studienberatung

Professionelle Lehrkräfte bieten Nachhilfe in allen Fächern auf verschiedenen Stufen an. Tipps fürs Lernen und die Karriere gibt unsere Lern-, Berufs- und Studienberatung.

Das Feusi Bildungszentrum

Ihr Erfolg ist unser Ziel. Seit 1952.

Wir sind eine zielgerichtete, anerkannte und inhabergeführte Privatschulgruppe. In familiärer Atmosphäre bieten wir ein durchgängiges und praxisorientiertes Bildungsangebot. Von der Kita, dem Kindergarten über die Primar-, Sekundar- und Handelsschule, den Maturitäts- und Sportschulen bis zur Weiterbildung, der Höheren Fachschule für Wirtschaft HFW und weiter zur Privaten Hochschule Wirtschaft PHW Bern ist die Feusi die führende Bildungsanbieterin.

Das Feusi Bildungszentrum befindet sich in Bern direkt beim S-Bahnhof Bern-Wankdorf, in Muri-Gümligen nahe Bahnhof und Tramhaltestelle und in Solothurn nur wenige Gehminuten vom Bahnhof entfernt.

Die Zeitreise der Feusi

- 1952 Gründung der Schule durch Dr. Anton und Lilly Feusi mit Sekundar- und Gymnasialklassen an der Aarberggasse in Bern
- 1964 Übernahme durch Edwin Granelli und Dr. Fred Haenssler
- 1975 Bezug des neuen Schulgebäudes an der Alpeneggstrasse in Bern
- 1989 Eröffnung Standort Solothurn (Übernahme Institut Jura)
Übernahme der Privatschule Humboldtianum, Bern
- 1995 Eröffnung Feusi Sportschulen, Bern
- 1997 Gründung Private Hochschule Wirtschaft PHW Bern AG, Bern
- 2002 Übernahme der Feusi Gruppe durch Sandra von May-Granelli
- 2006 Gründung einer privaten Höheren Fachschule für medizinisch-therapeutische und medizinisch-technische Berufe (Medi, Zentrum für medizinische Bildung) in Bern
- 2007 Übernahme der Preschool da Vinci, Bern
- 2008 Bezug des neuen Gebäudes am Max-Daetwyler-Platz 1 in Bern-Wankdorf
- 2017 Umzug Kita bis 6. Schuljahr nach Muri-Gümligen
- 2019 Jubiläum 30 Jahre Feusi Bildungszentrum Solothurn AG, Solothurn
- 2022 Jubiläum 70 Jahre Feusi Bildungszentrum AG, Bern
Jubiläum 25 Jahre Private Hochschule Wirtschaft PHW Bern AG, Bern

Kontaktadresse Standort Bern

Feusi Bildungszentrum Bern
 Max-Daetwyler-Platz 1
 3014 Bern
 Telefon 031 537 37 37
 bern@feusi.ch

Weitere Standorte des Feusi Bildungszentrums

Feusi Bildungszentrum Bern
 Mattenstrasse 2
 3073 Gümligen
 Telefon 031 537 39 39
 guemligen@feusi.ch

Feusi Bildungszentrum Solothurn
 Sandmattstrasse 1
 4500 Solothurn
 Telefon 032 544 54 54
 solothurn@feusi.ch

www.feusi.ch

Unsere Partner



SWISS MEDTECH

